

Kongresse, Veranstaltungen

1. Swiss Public Health Conference 24. und 25. Juni 2004 Zürich

„Wieviel Public Health braucht die Gesundheitspolitik?“

„Wieviel Public Health braucht die Gesundheitspolitik?“ lautet die Ausgangsfrage an der Public-Health-Tagung der Schweizerischen Gesellschaft für Prävention und Gesundheitswesen (SGPG) und dem Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Zürich am 24. und 25. Juni 2004. Zu Beginn präsentieren drei herausragende Persönlichkeiten, die den Bereich „Public Health“ in der Schweiz in den letzten Jahrzehnten massgebend mitgeprägt haben – Annie Mino, Gianfranco Domenighetti und Francois van der Linde – ihre Thesen und stellen diese ParlamentarierInnen zur Diskussion.

Mit den Fachthemen „Epidemiologie“, „Gender Health“ sowie „Kinder- und Jugendgesundheit“ wird das Verhältnis zwischen Public Health und Gesundheitspolitik aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.

Die Public-Health-Tagung bietet zudem wiederum einen Überblick über aktuelle Forschungsarbeiten im Rahmen von Postersessions, Workshops und Referaten – und last but not least die Möglichkeit für Fachgespräche und informelle Begegnungen unter Fachleuten und KollegInnen.

Tagungsort

Pfarrzentrum Liebfrauen
Weinbergstrasse 36
CH-8006 Zürich

Kursankündigungen

Advanced level epidemiology program University of Heidelberg Summer School 2004 19–23 July 2004

Location

German Centre for Research on Ageing at the University of Heidelberg

Tagungsorganisation und Information

Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Zürich
Sumatrastrasse 30
CH-8006 Zürich
Jacqueline Schenk
Tel.: +41 1 634 47 02
e-mail: network-ph@ifspm.unizh.ch
Dr. Thomas Walker
Tel.: +41 1 634 46 31
e-mail: tom.walker@ifspm.unizh.ch

Anmeldung

Online unter www.sgpg.ch bis 10. Juni 2004.

9th Karlsruhe Nutrition Congress Consumer and nutrition

Challenges and chances for research and society
Karlsruhe, October 10–12, 2004

Ansprechpartner

Dipl. Haushaltökonomin Corinna Willhöft
Tel.: +49 721 6625 562
Ausführliche Informationen unter
www.karlsruher-ernaehrungstage.de

Vontobel-Preis für Alter(n)sforschung

Das Zentrum für Gerontologie der Universität Zürich verleiht jährlich den von der Familien-Vontobel-Stiftung dotierten Preis für Alter(n)sforschung der Universität Zürich. Der Preis von bis zu CHF 30 000.– kann an eine oder mehrere Personen für fertige, publizierbare oder bereits publizierte Arbeiten von hervorragender Qualität und im Umfang eines Journal-Artikels verliehen werden.

Zielsetzung

Hauptziel ist die Förderung der gerontologischen Forschung in der Schweiz, die aus allen

Wissenschaftsgebieten mit einem Bezug zum Alter(n) stammen kann. Dabei soll der Wissenstransfer zwischen Forschung und Praxis, insbesondere die Erschliessung von Grundlagenwissen für die Praxis und praktischer Erfahrungen für die Forschung sowie die wissenschaftliche Überprüfung der gerontologischen Praxis unterstützt werden. Ein wichtiges Anliegen ist auch die Information und Sensibilisierung der Öffentlichkeit zu Fragen des Alterns in der Gesellschaft, um Möglichkeiten der Solidarität zwischen verschiedenen Generationen, Alters- und Berufsgruppen im Umfeld der Gerontologie aufzuzeigen.

Teilnahmebedingungen

Um den Preis bewerben können sich Nachwuchsforscherinnen oder -forscher jeden Alters mit einem abgeschlossenen Studium an einer Universität oder Hochschule. Die detaillierten Teilnahmebedingungen können beim Sekretariat des Zentrums für Gerontologie angefordert oder auf unserer Homepage eingesehen werden.

Fristen und Termine 2004

Einsendeschluss der Arbeiten: 31. Juli 2004
Preisverleihung: 7. Oktober 2004

Adresse für die Einreichung, Teilnahmebedingungen und weitere Auskünfte

Universität Zürich, Zentrum für Gerontologie
Schaffhauserstrasse 15
CH-8006 Zürich
Sekretariat:
Tel. +41 1 635 34 20
Fax +41 1 635 34 21
E-Mail: zfg@zfg.unizh.ch
Web: <http://www.zfg.unizh.ch>

Dieser Preis wird freundlicherweise von der Familien-Vontobel-Stiftung zur Verfügung gestellt.

Courses

Physical Activity Epidemiology

Prof. Kelly R. Evenson
University of North Carolina at Chapel Hill,
USA

Health Care Epidemiology

Prof. Kathie Hartmann
University of North Carolina at Chapel Hill,
USA

Participants

Scientists and students interested in research in epidemiology and public health.
Limited to 30 participants/course

Fees

200 € per course, members of DAE:
150 € per course, students: free

Organisation

Prof. Dr. Hermann Brenner
Sigrid Petersen
Dept. of Epidemiology
German Centre for Research on Ageing
Bergheimer Str. 20
D-69115 Heidelberg
Tel.: +49 6221 54 81 41
Fax: +49 6221 54 81 42
e-mail: petersen@dzfa.uni-heidelberg.de